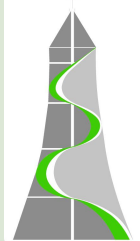


160 Jahre



Verschönerungsverein Stuttgart e.V.

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

20 Jahre Killesbergturm



1861-2021

Lieber Leser, liebe Leserin,

wir möchten Sie zu allen Veranstaltungen des Verschönerungsvereins Stuttgart e.V. in seinem 160. Jubiläumsjahr sehr herzlich einladen, auch zur Mitgliederversammlung. Bitte beachten Sie die bei den Veranstaltungen angegebenen Anmelde- und Teilnahmevoraussetzungen. Wegen der aktuellen Situation der Pandemie sind nur die Veranstaltungsangaben auf unserer Homepage **www.vsv-stuttgart.de** verbindlich.

Erhard Bruckmann, Vorsitzender

Kriegsbergturnm geöffnet von 11 - 17 Uhr am:

11. April, 09. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 08. August,
12. September (s. Seite 12) und 10. Oktober

Donnerstag, 01. April 2021, 14:00 Uhr	
Große Baumpflanzung auf dem Platz vor dem Stadtarchiv in Bad Cannstatt	4
Freitag, 09. April 2021, 14:30 Uhr	
Stadtspaziergang Heusteig- und Gerberviertel mit Herbert Medek	5
Mittwoch, 21. April 2021, 14:00 Uhr	
Pflanzung des Baumes des Jahres 2021 (Stechpalme)	5
Freitag, 07. Mai 2021, 14:30 Uhr	
Führung rund um den Bismarckturm vor der MV mit Herbert Medek	6
Freitag, 07. Mai 2021, 18:00 Uhr	
Jubiläums-Mitgliederversammlung 2021 im Höhencafe Killesberg	6
Freitag, 28. Mai 2021, 16:30 Uhr	
Wald im Klimawandel - Führung Rotwildpark mit Dr. Wolfgang Raisch	6
Freitag, 25. Juni 2021, 16:00 Uhr	
Wiedereinweihung unserer Aussichtsanlage Zeppelinstraße	7
Freitag, 16. Juli 2021, 15:00 Uhr	
Einweihung Jubiläumsschöpfung Stadtmodell bei der Stiftskirche	8
Freitag, 16. Juli 2021, 18:00 Uhr	
Jubiläumsfeier im Cafe Königsbau am Schloßplatz	9
Freitag, 30. Juli 2021, 15:00 Uhr	
Der Rosenstein - stadtplanerische Führung mit Uwe Stuckenbrock	10
Mittwoch, 18. August 2021, 16:00 Uhr	
Grün- und Freiflächen - Sommerabendspaziergang (1)	11
Mittwoch, 25. August 2021, 16:00 Uhr	
Grün- und Freiflächen - Sommerabendspaziergang (2)	11
Sonntag, 12. September 2021, 11 - 17 Uhr	
Tag des Offenen Denkmals am Kriegsbergturnm	12
Mittwoch, 22. September 2021, 16:00 Uhr	
Schloß Favorite - renoviert! - Führung mit Michael Wenger	12
Freitag, 15. Oktober 2021, 14:30 Uhr	
Führung durch Hospital- und Universitätsviertel mit Herbert Medek	13
Montag, 18. Oktober 2021, 18:00 Uhr	
Preisverleihung Wettbewerb Stadtverschönerung mit OB Dr. Nopper	14
Dienstag, 07. Dezember 2021, 18:00 Uhr	
Jahresschlussveranstaltung mit Empfang	
Themen- und Referentenangabe erfolgen später im Jahr	15

Dem Vereinsjahr 2021 zum Geleit

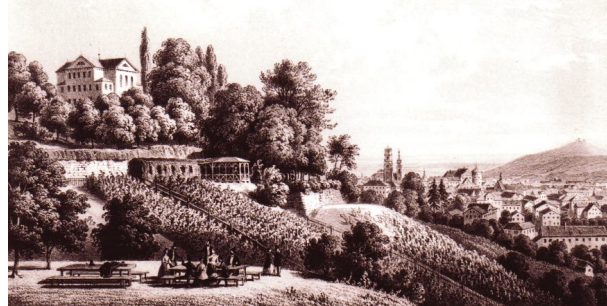
Jubiläum in besonderer Zeit - Prolog in Pandemie von Erhard Bruckmann

Der Verschönerungsverein Stuttgart wird 160 Jahre alt. In seine Wirkenszeit fallen mehrere Kriege, Revolutionen und Währungsreformen. Er hat bisher jedes der Jubiläen seiner großen Geschichte gefeiert - und hatte dazu allen Grund.

Der Verschönerungsverein Stuttgart wird auch dieses 160. Jubiläum feiern - und hat dazu auch alles Recht. Mag jetzt zu Beginn des Jahres noch vieles nicht zulässig sein, wird sich das bald ändern. Wir haben die große Baumpflanzung zum Jubiläum auf den 01. April 2021 gelegt, weil dann im Freien ein Zusammentreffen unter den üblichen Vorsichtsmaßnahmen sicher wieder möglich sein wird. Auch alle anderen Veranstaltungen werden unter strikter Wahrung der Gesundheit und Sicherheit durchgeführt - aber wir werden sie durchführen!

Wenn der Verschönerungsverein Stuttgart der Stadt und ihren Bürgern, für die er sich seit 160 Jahren einsetzt, am 16. Juli an historischer Stelle ein großes bronzenes Stadtmodell schenkt, wird die Pandemie noch nicht gänzlich vorbei sein, aber wir werden diesen Anlaß feiern können, da bin ich mir sicher. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern. Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute - bleiben Sie gesund!

Der Gastronom Lorenz Silber erwarb 1805 das frühere Lusthaus eines Oberstleutnants und baute es bis 1816 zur großen und beliebten Ausflugsgaststätte 'Silberburg' aus. 1836 erwarb die Stuttgarter Museumsgesellschaft das Anwesen für ihre Mitglieder und baute weitere Räume und Tennisplätze. Am 15. Juli 1861 wurde der Verschönerungsverein Stuttgart e. V. hier gegründet. 1936 erwarb der Reichssender Stuttgart das Grundstück für den geplanten Großsender auf der Karlshöhe und brach die intakten Gebäude dann 1938 ab.



Donnerstag, 01. April 2021, 14:00 Uhr

Große Baumpflanzung in Bad Cannstatt

Platz am Stadtarchiv - mit Bürgermeister Dirk Thürnau

Der Platz vor dem Archiv der Stadt in Bad Cannstatt (Bild unten) wird der zentrale Quartiersplatz für das neue Wohngebiet Neckarpark und Verbindungsfläche zum Wohngebiet Veielbrunnen. Die Planung des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes sieht in attraktiver Aufenthaltsumgebung eine Bepflanzung mit 15 Bäumen vor, die die gesamte Bandbreite der im Neckarpark vorgesehenen Baumarten widerspiegelt. Hier sind Silber-, Krim- und Kaiserlinde, Gleditsie, Hopfenbuche, Zitterpappel, Waldkiefer, Feldahorn, Ulme, Purpurerle, Felsenbirne und Jap. Schnurbaum zur Pflanzung vorgesehen.

Wir freuen uns, dass wir zu unserem Jubiläum der Stadt und vor allem den Bürgern im alten und neuen Wohnquartier die **gesamte Baumbepflanzung** dieses attraktiven Platzes spenden können, und dass Bürgermeister Thürnau uns die Ehre erweist, die Pflanzung mit uns vorzunehmen.

Sofern dann schon wieder zulässig, werden wir die Gäste unserer Feier auf Vereinsart bewirten und freuen uns auf kulturelle Darbietungen von Gruppen aus dem Quartier.

70372 Stuttgart, Platz am Stadtarchiv (Marga-von-Etzdorf-Platz), Bellingweg
ÖPNV: S-Bahn S 2 Hbf. ab 13:25h bis Bf. Cannstatt an 13:29h, Bus 45 Richtig.
Buchwald ab 13:33h bis Veielbrunnenweg an 13:35h, 7 min Fußweg
Pkw: Navigation Bellingweg 21, Parken im Viertel



Freitag, 09. April 2021, 14:30 Uhr

Durch Heusteig- und Gerberviertel

Stuttgarter Viertelsspaziergänge mit Herbert Medek

Der Spaziergang (2,5 Stunden) beginnt am Brunnen auf dem Wilhelmsplatz. Dort haben über Jahrhunderte viele Stuttgarter ihren Kopf verloren, stand doch hier bis Anfang des 19. Jh. der "Käs" - die Enthauptungsstätte. Daneben lag der Lazarettfriedhof mit der Arme-Sünder-Abteilung, wo die Kopfloren dann bestattet wurden. Heute sind hier Jakobschule und Feuerwache. Dann geht es durch das Heusteigviertel entlang schöner Fassaden aus Gründerzeit und Jugendstil vorbei am Tagungsort des Landtags bis 1961 und verschiedenen Gesellen- und Mägdeherbergen. Wir staunen über den Stuttgarter Bauwuch - eine baurechtliche Kuriosität. Nach einem Abstecher auf den Fangelsbachfriedhof führt unser Weg ins Gerberviertel, das Anfang des 19. Jh. für "Unlust erregende Handwerker" errichtet wurde.

70182 Stuttgart Mitte, Wilhelmplatz, Treffpunkt am Brunnen (14:30 Uhr)
ÖPNV: Stadtbahn U 1, 2, 4, 9, 14 bis Haltestelle Rathaus mit 5 min. Fußweg
Pkw: Parkhäuser Breuninger, Esslinger Straße 1, Züblin, Lazarettstraße 5

Mittwoch, 21. April 2021, 14:00 Uhr

Pflanzung Baum des Jahres 2021 - Stechpalme an der Gottlieb-Daimler-Quelle im Kurpark Bad Cannstatt

Im Kurpark Bad Cannstatt spendet der Verein zum Tag des Baumes die Pflanzung zweier Stechpalmen. Der Standort unter Schatten gebenden hohen Bäumen liegt in unmittelbarer Umgebung der Brunnenanlage 'Wilhelmsbrunnen', die für die notwendige Luftfeuchte sorgt, und eines attraktiven Aussichtspunktes. Die Europäische Stechpalme (*Ilex aquifolium*) wurde zum Baum des Jahres 2021 gekürt, und ist nach der Robinie im Vorjahr erneut eine Baumart, in die man gewisse Hoffnungen in Zeiten des Klimawandels steckt. Wir laden herzlich ein zur Pflanzung mit dem Gartenamtsleiter Volker Schirner - und zur üblichen Stärkung der Besucher.

70372 Stuttgart Bad Cannstatt, Wilhelmsbrunnen,
(Gottlieb-Daimler-Quelle hinter dem Kursaal im Kurpark Bad Cannstatt)
ÖPNV: Stadtbahn U 2, 19 Haltestelle Kursaal
Pkw: Tiefgarage Kursaal, Parkplätze in Wildbader Straße und Umgebung

Freitag, 07. Mai 2021, 14:30 Uhr / 18:00 Uhr

Geschichte(n) rund um den Bismarckturm

Führung mit Herbert Medek

Mitgliederversammlung des Vereins im Jahre 2021

im Restaurant Höhencafé am Killesbergturm

Zunächst geht die Führung bergauf zur Aussichtsplattform, die der Verein vor wenigen Jahren errichten ließ. Dann geht es weiter entlang den Tennisplätzen des TC Weißenhof zum Diplomatendörfle. Nach einem weiteren Anstieg erreichen wir den Alterssitz von Theodor Heuss und die Porsche Villa. Dann genießen wir am Bismarckturm ein herrliches Panorama über die Stadt (schönes Wetter vorausgesetzt). Entlang der Feuerbacher Heide spazieren wir zu den exklusiven Eidechsenwohnungen und weiter über den Kochenhof in den Höhenpark Killesberg.

Die Dauer der Führung beträgt etwa 2 Stunden. Das Wegende ist am Höhencafé Killesberg neben unserem Aussichtsturm, wo eine kleine Feier mit Plattformspendern und ab 18:00 die Mitgliederversammlung des Vereins stattfindet. Möglichkeit zum Essen dort im Höhencafé ab 17:00 Uhr vor der Versammlung.

70192 Stuttgart. **Treffpunkt Führung** Endhaltestelle U 5, Bus 44
Mitgliederversammlung: Höhencafé im Killesbergpark
ÖPNV: Stadtbahn U 5 Bus 43, 44 bis Haltestelle Killesberg
PKW: Stresemannstraße, Parken an der Straße, Parkhaus Killesberghöhe

Freitag, 28. Mai 2021, 16:30 Uhr

Wald im Klimawandel - Führung Rotwildpark

mit Dr. Wolfgang Raisch

Auf dem Rundgang durch den Rotwildpark (5 km) erläutert unser Ausschussmitglied Dr. Wolfgang Raisch Auswirkungen und Herausforderungen des Klimawandels und zeigt Risiken und Chancen diverser Baumarten. Einkehr nach 2,5-3 Std. in "Weitmanns Waldhaus" (Vereinsgaststätte SV Heschl). Anmeldung bis 18.05.2021 per email an rotwildpark.2021@gmx.de.

70197 Stuttgart, Wildparkstraße 35, Forsthaus 1.
ÖPNV: Bus 91 oder Bus 92 Haltestelle "Forsthaus I" (dort **Treffpunkt**)
PKW: Parkplatz Vaihinger Landstraße / Wildparkstr.
Einkehr SV Heschl, Rotenwaldstr. 373, Bus 92, 748, Haltestelle "Tennisplatz"

Freitag, 25. Juni 2021, 16:00 Uhr

Wiedereinweihung Aussichtsanlage Zeppelinstraße

mit renoviertem Schirm im Stil der 1950er Jahre

Die Aussichtsplatte im Stuttgarter Westen wurde am 25. Oktober 1958 im Beisein des damaligen Oberbürgermeisters Arnulf Klett und der hochbetagten Tochter des Grafen Zeppelin - der selbst jahrzehntelang Mitglied des Vereins war - vom damaligen Vereinsvorsitzenden Wolfram Erlenspiel eröffnet. Eine Bronzetafel erinnerte an die Eröffnung der Anlage und an die Ehrung des Namensgebers. Charakteristisches Merkmal der Anlage ist der filigrane Unterstandsschirm. Im Laufe der Jahre hatte er deutliche Schlagseite bekommen und die kupferne Dachdeckung und schön gestaltete Holzverschalung auf der Unterseite mussten immer wieder notdürftig repariert werden.

Angesichts dieses Zustandes schien eine Erhaltung wegen des erwarteten hohen finanziellen Aufwandes fragwürdig. Der Verein entschied sich nach längeren Voruntersuchungen dennoch, den zeittypischen Schirm zu erhalten. Dies gelang unter der Federführung von Architekt Peter Schell, der die schwierigen Maßnahmen erläutern wird. In senkrechte Stellung gebracht, mit neuer Kupferdachdeckung, neuer Holzschalung sowie einer neuen Bank erstrahlt der Schirm wieder in neuem Glanz. Unter sachkundigem und bewährtem Einsatz des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes wurden die Möblierung erneuert, Graffiti entfernt und die Aussicht durch Rückschnitt des Bewuchses verbessert.

Die im Jahr 2020 entwendete historische Bronzetafel zur Eröffnung der Anlage und zur Ehrung des Namensgebers Graf Zeppelin wird nun durch eine solide verankerte Nachbildung ersetzt. Die jetzt 2021 durchgeführten Maßnahmen von Verein und Gartenamt werden in einer neuen Bronzetafel gewürdigt. Die Tafeln werden zur Feier des 160 jährigen Jubiläums enthüllt und die Vereinsanlage gemeinsam mit dem Amtsleiter des Gartenamtes Volker Schirner wiedereröffnet.

Wir werden unsere Gäste auch ein wenig bewirten und bei gutem Wetter musikalisch unterhalten können durch das 'Trio Fraktal' - im Rahmen des dann Möglichen und Zulässigen.

Die phantastische Aussicht von der Anlage sehen Sie auf dem Bild auf der hinteren Umschlagseite.

70193 Stuttgart West, vis-a-vis Zeppelinstraße 121
ÖPNV: Stadtbahn U 4 bis Hölderlinplatz, dann Bus 40 Richtung Vogelsang
PKW: vor Ort an der Straße (beschränkte Kapazität)

Jubiläumstag, Freitag, 16. Juli 2021, 15:00 Uhr

Einweihung des Stadtmodells

auf dem Platz vor der Stiftskirche - mit OB Dr. Nopper

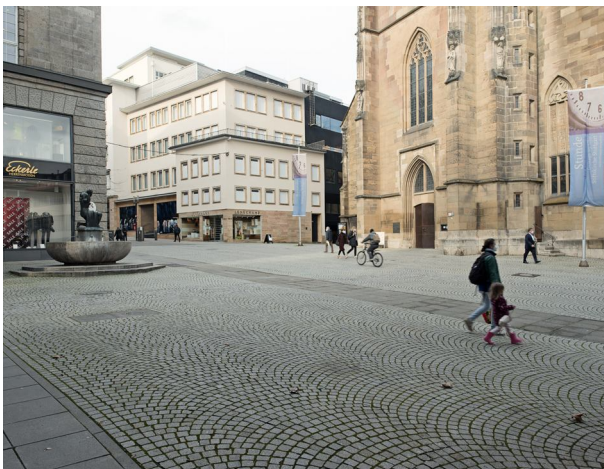
In vielen bedeutenden Städten dient ein Modell der Innenstadt an einem zentralen Platz als Treffpunkt und bietet Orientierung und Übersicht aus der Vogelperspektive. Der Verschönerungsverein sah es schon als gewissen Misstand an, dass man in Stuttgart dergleichen bislang vergebens suchte.

Als besondere Gabe an die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und ihre Gäste hat unser Verein anlässlich seines 160. Jubiläums deshalb ein Modell der Innenstadt im Maßstab 1:800 konzipiert, finanziert und errichtet.

Das etwa 170 cm x 140 cm große Modell wird aus Bronze gegossen und bildet eine Fläche der Innenstadt von real 93 Hektar ab. Es wird auf einem massivem Sockel aus Flossenburger Granit auf dem Johannes-Brenz-Platz aufgestellt - also an einem zentralen Ort schräg gegenüber dem Haupteingang der Stiftskirche, spiegelbildlich zum sog. Sparkassenbrunnen.

Wir freuen uns, dass Herr **Oberbürgermeister Dr. Nopper** die Einweihung mit dem Vorsitzenden des Vereins zusammen vornehmen wird. Die Feier wird musikalisch umrahmt durch das Trio 'Metropol Melodios'.

70173 Stuttgart, Johannes-Brenz-Platz vor der Stiftskirche
ÖPNV: alle Linien bis Haltestellen Rathaus oder Schloßplatz
Pkw: Parken Tiefgaragen Rathaus, Schillerplatz



Jubiläumstag, Freitag, 16. Juli 2021, 18:00 Uhr

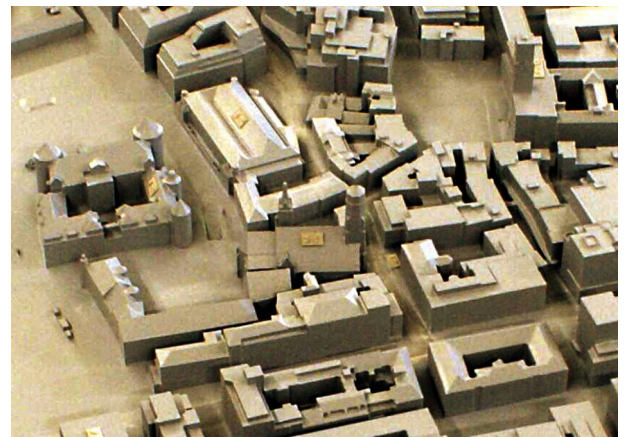
Jubiläumsfeier 160 Jahre Verschönerungsverein

im Café Königsbau - mit Vortrag von Herbert Medek

Im Anschluss an die Einweihung des Stadtmodells kommen wir am frühen Abend im I. OG des Café Königsbau zu einer kulinarischen und unterhaltsamen Feier zusammen. Unter anderem wird Herr Medek 160 Jahre Vereinsgeschichte in seiner unnachahmlichen Art humorvoll und verschmitzt Revue passieren lassen. Lassen Sie sich diesen Abend nicht entgehen. Beschränkte Platzzahl. Anmeldung nötig. Näheres Ende April.

70173 Stuttgart, Café im Königsbau, Königstraße 28, Räume im I. OG
ÖPNV: alle Linien bis Haltestellen Schloßplatz
Pkw: Parken Tiefgaragen BW-Bank, Kunstmuseum, Stilwerk im Königsbau

Der Maßstab des Modells beträgt 1:800, also 1 cm = 8 Meter real. Es zeigt den Umriss von Stuttgart bis ins 19. Jahrhundert, also das sog. Innenstadtoval zwischen Königstraße und Eberhardstraße plus Leonhardsvorstadt und Hospitalviertel, also die aktuelle Bebauung zwischen Leuschner-/Schlossstraße und Urban-/Katharinenstraße bzw. zwischen der Sophienstraße und dem Kunstgebäude am Schlossgarten.



Der obige Ausschnitt zeigt nur einen Teil des Umrisses. Das Modell in Bronze beruht auf den digitalen Daten der Stadt Stuttgart. Bemerkenswerte Bauwerke sind nummeriert und auf einer Legende in Druckschrift und in Blindenschrift bezeichnet. Der Sockelstein wiegt ca. 3,5 Tonnen.

Freitag, 30. Juli 2021, 15:00 Uhr

Der Rosenstein - neuer Stadtteil am Grünen U drei Jahrhundertaufgaben in einem Projekt

Der neue Stadtteil Rosenstein wird geplant auf der Grundlage des preisgekrönten Entwurfs des Stuttgarter Büros asp Architekten GmbH. Insbesondere drei Fragen werden dabei zu beantworten sein. **Erstens:** Muss die Topographie des Bahngeländes für den neuen Stadtteil verändert werden und wäre die natürliche Topographie eine gute Lösung? Die **zweite** Frage betrifft die physische Gestalt der Straßen, Plätze und Gebäude: Wie soll der neue Stadtteil aussehen? Schließlich ist **drittens** zu fragen, wer in diesem Stadtteil leben soll und wem die Grundstücke gehören werden?

Nur wer den Ort kennt, kann mitreden. Deshalb wollen wir in einer geführten Wanderung vom Rosensteinpark bis zu den Wagenhallen erkunden, wo der neue Stadtteil Rosenstein gebaut werden soll und wie die drei Fragen oben beantwortet werden sollten. Die Führung übernimmt der stellv. Vorsitzende und Stadtplaner Uwe Stuckenbrock. Er wird bei dem Rundgang überdies auch auf weitere Aspekte eingehen, die für die besondere Arbeit des Vereins von Bedeutung sind.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Anmeldung bis 1. Juli 2021 an Uwe Stuckenbrock per email an: stuckenbrock@gmail.com, Telefon: 0711 7356710. Evtl. Terminverschiebung wird unter Teilnehmern abgestimmt.

70190 Stuttgart, Stadtbahnhaltestelle Mineralbäder, Am Schwanenplatz 10.
ÖPNV: Stadtbahn U 1, 2, 14 bis Haltestelle "Mineralbäder" (dort **Treffpunkt**)
PKW: Am Schwanenplatz 9, Parkplatz Mineralbad Berg



Mittwoch, 18. August 2021, 16:00 Uhr

Wichtige Grün- und Freiflächen - Sommerspaziergang (1) von Fellbach nach Bad Cannstatt

Seit dem überwältigenden Zuspruch an Besuchern im Jahre 2013 bei unseren ersten Sommerabendspaziergängen im August auf dem Rössleweg bieten wir diese beliebten Wanderungen des Vereins mit anschließender Einkehr an. Sie werden auch im Jahr 2021 wieder durchgeführt.

Die Touren stehen in diesem Jahr unter dem Motto *Wichtige Grün- und Freiflächen in unserer Stadt*. Unter der fachkundigen Führung der Ausschuss- bzw. Vorstandsmitglieder Prof. Dr. Jürgen Baumüller und Dipl.-Ing. Hermann Degen sind wir in Fellbach, Bad Cannstatt, Weilimdorf und Zuffenhausen unterwegs.

Die erste Wanderung startet an der U-Haltestelle Beskidenstraße (Linie U1) und führt durch die für die Frischluftversorgung, aber auch für die Naherholung der Bevölkerung bedeutsamen Flächen wie das Gewann Espan, den Galgenberg, die Wulfila-Anlage und den Kurpark sowie die Kursaalanlagen zum Neckar. Die abschließende Einkehr erfolgt in einem der Biergärten in Bad Cannstatt. Gesamtstrecke ca. 7 km.

70374 Stuttgart Bad Cannstatt, 16:00 Uhr, Haltestelle Beskidenstraße (U 1)
ÖPNV: Stadtbahn U 1 ab Charlottenpl. 15:40h bis Beskidenstraße ca. 17 min
PKW: nicht empfohlen (Streckenwanderung)

Mittwoch, 25. August 2021, 16:00 Uhr

Wichtige Grün- und Freiflächen - Sommerspaziergang (2) von Weilimdorf nach Zuffenhausen

Ausgangspunkt der zweiten Wanderung ist die U-Bahnhaltestelle Wolfbusch (U 6). Von dort aus führt die Tour entlang des Schnatzgrabens durch das Waldgebiet Fasanengarten, die Reischmulde zum Tachensee. Von dort durch das Naturschutzgebiet Greutterwald zum Stadtpark Zuffenhausen bzw. zur Schlotwiese. Dort werden wir in einer der Sportgaststätten einkehren. Gesamtstrecke ca. 7,5 km.

70499 Stuttgart Weilimdorf, Treffpunkt 16:00 Uhr, Haltestelle Wolfbusch (U 6)
ÖPNV: Stadtbahn U 6 ab Hbf. 15:40 Uhr bis Haltestelle Wolfbusch - ca. 19 min
PKW: nicht empfohlen (Streckenwanderung)

Sonntag, 12. September 2021, 11 - 17 Uhr

Tag des Offenen Denkmals - Kriegsbergturm
Turmführungen mit spannenden Geschichten

Der Kriegsbergturm bietet eine herrliche Aussicht über Stuttgart, die Stadtmitte ist "zum Greifen nah". Im Jahr 1895 im Aussehen eines romantischen Burgfragments erbaut durch Baurat Weigle wurde er zuletzt 2017 grundlegend renoviert. Am Tag des Offenen Denkmals ist der Turm geöffnet. Frau Prof. Dr. Plate und das Team der Türmerinnen führt zu jeder vollen Stunde mit spannenden Geschichten durch dieses Kleinod und ältesten erhaltenen Aussichtsturm des Vereins.

70192 Stuttgart, Eduard-Pfeiffer-Straße / Am Kriegsbergturm
ÖPNV: Stadtbahn U 5, U 6, U 7, U 15 bis Haltestelle Türlenstraße, dann Bus 44 bis Haltestelle Kriegsbergturm oder Helferichstraße (+ 5 min Fussweg)
Pkw: Parkplätze an der Eduard-Pfeiffer-Straße / Am Kriegsbergturm

Mittwoch, 22. September 2021, 16:00 Uhr

Schloß Favorite Ludwigsburg - renoviert!
Führung mit Michael Wenger

Von Nikolaus Friedrich von Thouret, dem Hofbaumeister König Friedrichs I., sind in Stuttgart alle Gebäude und Empire-Ausstattungen verloren. Die noch am besten erhaltene Ausstattung befindet sich in Schloss Favorite in Ludwigsburg und ist nach der 2019 beendeten Restaurierung erstmals vollständig und ohne verstellendes Mobiliar zu bewundern. Wenn man dabei die Gelegenheit hat, von dem Kunsthistoriker Michael Wenger geführt zu werden, ist das ausnahmsweise einen Blick über den Tellerrand (sprich: Kessel) wert.

Teilnehmerzahl max. 20 Personen. Anmeldung nur über 0711 8895333 oder achim.falk.stuttgart@t-online.de nur mit Angabe Rückrufnummer bzw. E-Mail-Adresse bis 31. August 2021.

Kosten 15,00 EUR p. P. mit Eintritt, Zahlung bis 31.08. auf Konto VSV, IBAN: DE 28 6005 0101 0002 0020 20, BIC SOLADEST600

71634 Ludwigsburg, Favoritpark 1; Treffpunkt Schloss Favorite
ÖPNV: S-Bahn bis Ludwigsbg. Bf. dann Bus 421/430 bis Haltest. Schloss Fav.
Pkw: Parkplatz Untere Stadt (Untere Kasernenstraße) oder Parkhaus Marstall Center (Charlottenstraße), 5 bzw. 15 min Fußweg

Freitag, 15. Oktober 2021, 14:30 Uhr

Durch Hospital- und Universitätsviertel
Stuttgarter Viertelesspaziergänge mit Herbert Medek

Unser Stadtpaziergang beginnt vor dem Wilhelmsbau. Die heutige Königstraße war die Grenze zwischen dem mittelalterlichen Stadtkern und der zweiten Stadterweiterung, der Turnierackervorstadt. Wir wandern durch diese Vorstadt, die nur noch ganz wenige Gebäude aus der Stadtgeschichte besitzt, wohl aber ihre Geschichten. Über die "Theo", wie sie von der jüngeren Generation genannt wird, kommen wir ins Hospitalviertel und hören über das norditalienische Vorbild der Anlage und über die Dominikanermönche, die einst hier lebten und ihr "haimlich Gemach" über einen Kanal in die Seen vor dem Büchsentor entsorgten. Dort befinden sich heute die Liederhalle und die Gebäude der Stuttgarter Hochschulen um den Stadtgarten. Wir betrachten die historischen und aktuellen Entwicklungen und beenden unseren Spaziergang dort, wo einst Josephine Baker ihr Bananenröckchen schwang - an der Stelle des ehemaligen Friedrichsbaus. Dauer des Weges ca. 2,5 Stunden.

70173 Stuttgart, Mitte, Treffpunkt vor dem Wilhelmsbau,
ÖPNV: Haltestelle Rotebühlplatz U 2, 4, 14, Bus X1, X2, 43, 92, S 1 - S 6
Pkw: Tiefgarage Kronprinzstraße, Parkhaus Rotebühlplatz

Reformationsdenkmal vor der Hospitalkirche, © S. 16



Montag, 18. Oktober 2021, 18:00 Uhr

Jubiläums-Wettbewerb Stadtverschönerung 2021

Preisverleihung mit Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper

Im Jahre 1905 begründete der Verschönerungsverein einen Blumenschmuckwettbewerb in der Stadt. In den 1930-Jahren übernahm diesen die Stadt. In unserer Zeit haben sich mit den **Patenschaften** von Bürgern für öffentliche Flächen, vor allem aber mit dem **Urban Gardening** auf ehemals brachliegenden Flächen neue und erfolgreich wirkende Formen des Engagements von Bürgern für ihre Stadt entwickelt.

In Kooperation mit dem Garten-, Friedhofs- und Forstamt haben wir 2015 bewährte alte und gute neue Formen bürgerschaftlichen Engagements in einem neuen Wettbewerb zusammengefasst und diesen 2015, 2017 und 2019 drei Mal mit Unterstützung der Stadt und anderer ausgerichtet.

Im 160. Jubiläumsjahr des Vereins führen wir den vierten Wettbewerb 2021 in einer erweiterten Form wieder mit Unterstützung der Stadt durch. Die in Zeiten des Klimawandels bedeutungsvollen Kategorien **Fassaden- und Dachbegrünung**, Maßnahmen der **Innenhofbegrünung** und **Schulgärten** werden eigenständig ausgeschrieben und bepreist. Die Ausschreibung beginnt Anfang Mai und Mitte Juli wird Einlassschluss sein. Näheres ab 01.05. auf www.vsv-stuttgart.de.

Für die inhaltliche Unterstützung und Beteiligung in der Jury konnten wir den BuGG Bundesverband GebäudeGrün e. V. und seinen Präsidenten Dr. Gunter Mann gewinnen.

Vor allem aber freuen wir uns, dass wir auch in unserem Jubiläumsjahr 2021 mit der Preisverleihung im Großen Sitzungssaal des Rathaus zu Gast sein dürfen, und dass **Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper** die Schirmherrschaft über den Wettbewerb übernommen hat und am 18.10. einen Teil der Preise persönlich verleihen wird.

Feiern Sie mit dem Verein die teilnehmenden Blumenfreunde, Grünpaten, Stadtgärtner und deren Leistungen für Aufenthaltsqualität und Klima in der Stadt bei der Preisverleihung und einem kleinen Empfang. Musikalisch wird die Feier durch das 'Trio Fraktal' gestaltet.

70173 Stuttgart, Rathaus, Marktplatz 1, Großer Sitzungssaal, 3. OG
ÖPNV: alle Linien bis Haltestellen Rathaus oder Schloßplatz
Pkw: Parken nur in der Rathausgarage möglich! ÖPNV empfohlen

Dienstag, 07. Dezember 2021, 18:00 Uhr

Gesellschaft ohne Ehrenamt?

Vortrag mit Diskussion zum Abschluss des Jahres

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres wollen wir bei unserer traditionellen Jahresschlussveranstaltung die Situation ehrenamtlichen bürgerschaftlichen Engagements beleuchten. In vielen Bereichen sind Ehrenamtliche unverzichtbar. Gleichzeitig ist eine kontinuierliche Tätigkeit in solchen Bereichen für Jüngere nicht mehr so attraktiv wie früher.

Nach einem kleinen Vortrag zum Einstieg wollen wir darüber diskutieren und über Wege nachdenken, solches Engagement wieder stärker zu fördern.

Anschließend lädt der Verein ein zum Jahresabschlussemppfang im 4. OG des Rathauses vor dem Panoramfenster.

70173 Stuttgart, Rathaus, Marktplatz 1, Großer Sitzungssaal, 3. OG
ÖPNV: alle Linien bis Haltestellen Rathaus oder Schloßplatz
Pkw: Parken nur in der Rathausgarage möglich! ÖPNV empfohlen

1861 war sich die Stadt ihrer landschaftlichen und städtebaulichen Reize noch kaum bewusst. Es gab weder städtische Grünanlagen oder Aussichtsplattformen, noch Spazierwege mit Ruhebänken, Schutzhütten, und Allen. Die Schaffung von Grünanlagen wurde nicht als Aufgabe der Stadtverwaltung angesehen. Stuttgarter Bürger mit einem für die damalige Zeit hohen Maß an Gemeinsinn, Schönheitsempfinden und Weitblick gründeten deshalb den Verein zur "Verschönerung der Stadt Stuttgart und ihrer Umgebung".

Bald entstanden die ersten Vereinsanlagen. Spazierwege mit Ruhebänken, Schutzhütten und rund 6.000 in eigenen Baumschulen gezogene und an Straßen und Plätzen gepflanzte Bäume ermöglichten den Bürgern, die Schönheit der Stadt zu erleben und zu erfahren. Der Verein hatte eine eigene Gärtnerei mit bis zu 32 Arbeitern. Erst 1902 gründete die Stadt ihr Gartenbauamt und übernahm die Grünanlagenaufgaben insgesamt vom Verein. Die vom Verein geschaffenen Anlagen auf eigenen Grundstücken blieben in seinem Eigentum.

Seit rund 60 Jahren betätigt sich der Verschönerungsverein auch unabhängig von Einzel- oder Gruppeninteressen bei Flächennutzungs- und Bebauungsplänen, großen Verkehrsprojekten etc. mit Stellungnahmen und versucht als Träger öffentl. Belange so Einfluss auf die Stadtplanung zu gewinnen.



Ohne den persönlichen Einsatz vieler Mitglieder und ohne kleine und große Spenden wären diese Leistungen des Vereins nicht möglich gewesen. Unsere herzliche Bitte ist, dass auch Sie unseren Verein bei seinen Bemühungen durch Ihren Beitritt und Ihre Spenden unterstützen. Wir freuen uns über Ihre Beitrittserklärung, deren Formular auch auf unserer Homepage www.vsv-stuttgart.de herunterladbar ist.

**Verschönerungsverein Stuttgart e.V. • Weberstraße 2,
70182 Stuttgart • Vereinskonto IBAN DE 28 6005 0101
0002 0020 20 • BIC SOLADEST600 • www.vsv-stuttgart.de**

Herausgeber, Redaktion und ©: Verschönerungsverein Stuttgart e.V. 2021;
Texte: E. Bruckmann, K. Oberle, H. Degen, U. Stuckenbrock, H. Medek; Bilder:
S. 1, 5, 8, 16 Hagen Schmitt www.hagenschmitt.com, S. 3 Stadtarchiv, S. 9 Her-
bert Medek, S. 13 © Andreas Raefcke, 2014, Creative Commons 4.0, Wikipedia,
unverändert; Druck: Offizin Scheufele KG Stuttgart.